



Ludwigshafen-Gartenstadt, 12.08.2015 - Am Mittwoch, 12.08.2015 besuchte Apostel Haeck die Geschwister der Gemeinde Ludwigshafen-Gartenstadt und hatte ein Geschenk dabei: die Ordination eines neuen Priesters. Dem Gottesdienst lag das Wort aus Psalm 9, 11 zu Grunde: Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn du verlässest nicht, die dich, HERR, suchen.

Bezugnehmend auf das Lied der Sänger, uns nicht von der Liebe Gottes scheiden zu lassen (CM 400),

wie es Apostel Paulus riet, eröffnete unser Apostel sein Dienen mit der Frage, was dies Scheidende denn sein könne. Schon eine Kleinigkeit z.B., die uns den Frieden raubt, kann uns von der Liebe trennen.

Die Zufriedenheit und der Frieden waren die Schwerpunkte im Gottesdienst.

Sind wir zufrieden im Leben, am Arbeitsplatz, im persönlichen Umfeld und in unserer Gemeinde?

Haben wir immer nur weitere Wünsche oder sollten wir nicht auch dankbar auf das schauen, was wir alles haben dürfen. Wenn auch nicht alles perfekt ist, Gott weiß, was für jeden einzelnen gut ist: "Weiß ich den Weg auch nicht, du weißt ihn wohl, das macht die Seele still und friedevoll..." (GB 34)

Wir kennen den Namen Gottes in seiner Vollkommenheit, in seiner Liebe. Diese ist keinen Schwankungen unterworfen, wie unsere menschliche Liebe.

Gott ist Liebe in seinem Sohn und ist Geist der Liebe. Wachstum in dieser Liebe zeigt sich auch durch Wachstum im Geist. Die Liebe Gottes ist nicht für sich selbst da, sondern für seine Geschöpfe – allen Menschen soll geholfen werden.

Fazit: Wenn man zufrieden ist, strahlt man auch Frieden aus und kann diesen in der Liebe, im Geist und Namen Gottes auch an andere weitergeben.

Mitgedient hat Evangelist Lorenz, der auf das Lied "Gib dich zufrieden und sei stille..." (GB 149) verwies und die Vergebungsbereitschaft unterstrich, um Frieden zu bewahren.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahles erfolgte die Ordination eines Diakonen zum Priester. Mit einem schönen Bild verglich der Apostel die Seelsorge eines Priesters: er solle einkehren wie ein Schiff, wenn es in den Hafen fährt. Es soll ausladen Frieden, Kraft und Stärkung um dann alle Belastungen und Sorgen auf- und mitzunehmen.

14. August 2015

